

INFOS FÜR MIETER



RICHTIG HEIZEN UND LÜFTEN

Tipps für ein gesundes Raumklima

- Die Temperatur für ein gesundes Wohnklima liegt bei 19 bis 22 Grad Celsius.
- 40 bis 60 % Luftfeuchte im Raum sind ideal. Sie können die Luftfeuchte mit einem Thermo-Hygrometer kontrollieren. Diesen erhalten Sie im Baumarkt.
- Regelmäßiges Stoßlüften ca. drei bis vier Mal täglich, durch weit geöffnete Fenster sorgt für frische Luft. Von Frühjahr bis Herbst 10 bis 20 Minuten, im Winter bis 5 Minuten. Öffnen Sie alle Türen und Fenster parallel.
- Nach dem Baden, Duschen, Kochen oder Schlafen gut lüften, um Luftfeuchte zu reduzieren und somit Schimmelbildung zu vermeiden.
- Stellen Sie in der kalten Jahreszeit die Heizung auf mindestens 19 Grad. Auch in den Räumen, die Sie weniger nutzen.
- Normalstellung auf 3 ist in der Regel zur Beheizung der Räume.
- Ein Heizkörperthermostat regelt selbstständig die Temperatur und aktiviert bzw. stoppt die Heizleistung.
- Lassen Sie die Räume in der kalten Jahreszeit, nach dem Lüften nicht auskühlen. Es dauert lange bis sich die Räume wieder aufheizen; zusätzlich besteht Schimmelgefahr.
- Ständiges Auskühlen und Aufheizen ist teurer als das Halten einer abgesenkten Durchschnittstemperatur.
- Stellen Sie keine Möbel vor Heizkörper oder vor kalten Außenwänden.
- Schließen Sie während der Heizperiode und bei unterschiedlichen Raumtemperaturen die Innentüren, um Schimmelbildung zu vermeiden.